

Heimat- eine Videoinstallation im Offenbacher Rathaus

Die Schaukel im Garten meiner Eltern, ein besonderes Mehlspeisengericht, die erste eigene Wohnung oder die Umarmung eines geliebten Menschen – all dies sind unterschiedliche Definitionen von Heimat und Teil der Videoinstallation *Heimat*, die ab dem 6. Dezember 2024 im Offenbacher Rathaus zu sehen ist.

Für diese Ausstellung werden Offenbacherinnen zu ihrem Heimatgefühl befragt. Das Ziel war es, die vielfältigen Bedeutungen des Begriffs *Heimat* zu entdecken, die in den individuellen Lebensgeschichten der Befragten verankert sind.

Die Videointerviews werden zusammen mit Erinnerungsstücken in insgesamt elf Museumsvitrinen präsentiert, die im Rathaus verteilt sind. Jede Vitrine repräsentiert eine Person und ihre ganz persönliche Lebensgeschichte.

Die Betrachter*innen sind eingeladen, diesen Geschichten nicht nur zuzuhören, sondern auch eine eigene Wahrnehmung von *Heimat* zu entwickeln. Sie sollen die Unterschiede in den Erlebnissen erkennen und hoffentlich begreifen, dass wir manchmal mehr miteinander teilen, als wir auf den ersten Blick denken.

In einigen Sprachen gibt es keine direkte Übersetzung für das deutsche Wort *Heimat*. Es kann den Ort bezeichnen, an dem man lebt, an dem man aufgewachsen ist oder aus dem Land man kommt – aber *Heimat* kann auch der Geruch eines Gebäcks der Mutter sein, ein bestimmter Treffpunkt in der Stadt oder einfach eine Umarmung.



Vernisage:
6. December
17:00-20:45

Public exhibition
6. Dec 2024-
6. Feb 2025

Rathaus Offenbach
Berlinerstr. 100
Mo-Th 6:00-21:15
Fr 6:00-20:45



*Video-Installation
by Furkan Alptekin
Max Brück
Camila Chinchilla
Vlada Shcholkina*

*With the collaboration of Alida, Ayşe, Edith,
Hagen, Hans-Peter, Ivan, Jutta, Michael,
Osman, Renata and Willian*





*Eine Ausstellung von Furkan Alptekin,
Camila Chinchilla, Vlada Shcholchina
mit der Begleitung von Max Brück.*

*Im Rahmen des Diamant - Museum
of Urban Culture - Offenbach.*

*Mit Unterstützung von
Dr. Marschner Stiftung.*